

# Auf die Freundschaft!



Foto: Oliver Schmidt

**Coburg** - Selbstverständlich mit Caipirinha stießen die Präsidiumsmitglieder der Deutsch-Brasilianischen Gesellschaft (DBG) an, als sie sich am Wochenende in Coburg trafen.

Außer einem Stadtempfang sowie einer Stadtführung standen auch viele Gespräche auf dem Programm. So bemühen sich der Vorsitzende der DBG-

**TREFFEN** Die Präsidiumsmitglieder der Deutsch-Brasilianischen Gesellschaft trafen sich in Coburg.

Sektion Coburg, der ehemalige Bundestagsabgeordnete Carl-Christian Dressel, und der „Macher“ des Samba-Festivals, Rolf Beyersdorf, schon seit längerem darum, dass Coburg einmal

Gastgeber der deutsch-brasilianischen Wirtschaftsgesprächen werden darf.

Zuletzt fand diese Tagung in Rio statt, im Jahr 2012 ist turnusmäßig wieder eine deutsche

Stadt an der Reihe. Und für Coburg spricht nach Ansicht von Carl-Christian Dressel eine ganze Menge: „Wir sind der brasilianischste Ort Deutschlands!“

Das Foto zeigt von links: Rolf Beyersdorf, Alexandra von Kunow, DBG-Vizepräsident Prot von Kunow, die ehemalige Präsidentin Sabine Eichhorn und Carl-Christian Dressel.